

## Südliches Brandenburg

Für die südliche Region Brandenburgs können Sortenempfehlung für den Streuobstanbau gegeben werden, die auch im benachbarten Bundesland Sachsen für das Tiefland empfohlen werden (BANNIER 2000, SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT (Hrsg.) 2003). Zwischen den benachbarten Bundesländern gibt es keine natürlichen Grenzen und es schließen sich gleichartige Landschaften an. Die folgenden Tabellen geben einen Überblick, über bewährte Obstsorten für den Streuobstanbau in dieser Region. Wie schon die anderen Tabellen, erheben sie keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Standortansprüche wurden aus den Erhebungen von SCHWÄRZEL & SCHWÄRZEL (2004) übernommen.

Für den Streuobstanbau im südlichen Brandenburg können die in Tabelle 12 aufgeführten Apfelsorten empfohlen werden (GRÜNE LIGA 2000; KIRSCHNER 2004).

Empfohlene Apfelsorten für den Streuobstanbau im südlichen Brandenburg (verändert nach GRÜNE LIGA 2000, KIRSCHNER, 2004; SCHWÄRZEL & SCHWÄRZEL, 2004 Und GRITNER 2007)<sup>1</sup>.

Sorte	Standortansprüche
Apfel von Grünheide	
Apfel von Lunow	geringe bis mittlere Nährstoffversorgung, gesicherte Wasserversorgung
Boskoop	
Berlepsch	
Cox Orange	
Dülmener Rosenapfel	mittlere Nährstoffversorgung

Elstar	
Finkenwerder Herbstprinz	
Glockenapfel	
Gloster	
Golden Delicious	
Goldparmäne	geringer bis mittlerer Nährstoffbedarf, gesicherter Wasserbedarf
Grahams Jubiläumsapfel	mittlere Nährstoffversorgung
Gravensteiner	geringer bis mittlerer Nährstoffbedarf, gesicherter Wasserbedarf
Gubener Warraschke	
Holsteiner Cox	
Idared	
Ingrid Marie	mittlerer bis hoher Nährstoffbedarf, gesicherte Wasserversorgung
James Grieve	mittlerer bis hoher Nährstoffbedarf, gesicherte Wasserversorgung
Jonathan	
Jonagold	
Klarapfel	mittlerer bis hoher Nährstoffbedarf, gesicherte Wasserversorgung



Prinz Albrecht v. Preußen	mittlere bis hohe Nährstoffversorgung, gesicherte Wasserversorgung
Rheinische Krummstiel	
Rheinische Schafsnase	geringe bis mittlere Nährstoffversorgung, gesicherte Wasserversorgung
Riesenboiken	geringe bis mittlere Nährstoffversorgung, gesicherte Wasserversorgung

<sup>11</sup>= Sortenempfehlungen nach GRÜNE LIGA (2000), KIRSCHNER (2004) und GRITNER (2007); Standortansprüche nach SCHWÄRZEL & SCHWÄRZEL (2004).

Empfohlene Birnensorten für den Streuobstanbau im südlichen Brandenburg (verändert nach GRÜNE LIGA 2000, KIRSCHNER, 2004; SCHWÄRZEL & SCHWÄRZEL, 2004 und GRITNER 2007)<sup>11</sup>.

Sorte	Standortansprüche
Boscs Flaschenbirne	mittlerer Nährstoffbedarf, erhöhte Wasserversorgung
Bunte Julibirne	mittlerer bis hoher Nährstoffbedarf, gesicherte Wasserversorgung
Clairgeau Butterbirne	
Clapps Liebling	mittlerer Nährstoffbedarf, erhöhte Wasserversorgung
Gellerts Butterbirne	
Gräfin von Paris	mittlerer Nährstoffbedarf, erhöhter Wasserbedarf

Gute Graue	
Gute Luise von Avranches	
Josephine von Mecheln	mittlerer Nährstoffbedarf, erhöhte Wasserversorgung
Köstliche von Charneu	mittlerer Nährstoffbedarf, gesicherte Wasserversorgung
Liegels Winterbutterbirne	
Pastorenbirne	
Petersbirne	geringer Nährstoffbedarf
Phillipsbirne	
Stuttgarter Geißhirtle	geringer Nährstoffbedarf
Winterlonchen	

<sup>11</sup>= Sortenempfehlungen nach KIRSCHNER (2004), GRITNER (2007); Standortansprüche nach SCHWÄRZEL & SCHWÄRZEL (2004), GRITNER (2007).

Empfohlene Pflaumen- und Zwetschensorten für den Streuobstanbau im südlichen Brandenburg (verändert nach KIRSCHNER 2004).

Sorte	Standortansprüche
Hauszwetsche	
Mirabelle aus Nancy	
The Czar	



Empfohlene Kirschsorfen für den Streuobstanbau im südlichen Brandenburg (verändert nach KIRSCHNER, 2004; SCHWÄRZEL & SCHWÄRZEL, 2004)<sup>1</sup>.

<b>Sorte</b>	<b>Standortansprüche</b>
Büttners Rote Knorpel	mittlerer Nährstoffbedarf
Kassins Frühe	mittlerer Nährstoffbedarf
Schneiders Späte Knorpelkirsche	mittlerer Nährstoffbedarf

<sup>1</sup>= Sortenempfehlungen nach KIRSCHNER (2004); Standortansprüche nach SCHWÄRZEL & SCHWÄRZEL (2004).

